Offizielles Informations-Organ des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes

CRESCEND

12. Jahrgang | Nr. 3, September 2013

Veteranentagung 3

Jugendmusikfest 10

Musiktag Hildisrieden 12

Zug in Luzerner Hand 15

Auf nach Sempach!

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Instrumente sind wieder zusammengesteckt, und der letzte Staub ist verflogen. Wir alle haben wieder mit den Proben angefangen. Dies wohl mit unterschiedlichen Zielen – einige proben für die Herbstkonzerte im Saal, andere für das Konzert vor Weihnachten.

Denken Sie bei den Proben auch schon an den nächsten wirklich grossen musikalischen Höhepunkt, das Luzerner Kantonal-Musikfest 2015 in Sempach? Die Musikkommission beschäftigt sich schon länger mit diesem Anlass. Nachdem wir vor der Vergabe schon die Räumlichkeiten inspiziert und für gut befunden haben, sind nun weitere Vorbereitungsarbeiten im Gange. Wir haben die Werke, bzw. die Komponisten/-innen für die Teststücke bestimmt. Bitte rufen Sie mich nicht an, ich habe die Titel und Komponisten schon wieder vergessen… Weiter haben wir die Experten verpflichtet und sind daran, die ganze Infrastruktur, in Zusammenarbeit mit dem OK Sempach, aufzubauen. Dabei beschäftigt uns zum Beispiel auch die Akustik der Vortragslokale.

Nun sind Sie als Mitglied oder als Dirigent/-in eines Vereins gefordert! Wie sieht ihr Weg nach Sempach aus? Vertrauen Sie Ihren Stärken und der Erfahrung aus vielen Wettbewerben, oder suchen Sie neue Wege, zum Beispiel ein Probeweekend mit einem Gastdirigenten? Ein probates Mittel, um sich auf einen solchen Grossanlass vorzubereiten, ist sicher die Teilnahme an unseren Kantonalen Musiktagen. Wir haben schon am vergangenen Musiktag in Hildisrieden versucht, die Experten auf diese Thematik zu sensibilisieren. Die Juroren werden auch im kommenden Jahr in Wauwil versuchen, Sie auf Schwächen hinzuweisen. Sie sind angehalten, eine harte aber faire Kritik auszusprechen und den Finger sprichwörtlich auf die Wunde zu legen. Wir meinen, dass dies die optimale Vorbereitung für viele Vereine ist und dass so negative Überraschungen in Sempach ausbleiben. Nebst den Vorbereitungskonzerten und Musiktagen gilt es auch, weitere Dinge gut zu bedenken. So zum Beispiel die Wahl eines geeigneten Selbstwahlstückes, welches die Fähigkeiten des Vereins optimal zur Geltung bringt. Ganz am Anfang aller Entscheidungen steht sicher die Wahl der Stärkeklasse. Sollen viele Zuzüger engagiert werden, um die Klasse halten zu können, oder spielt man mit den eigenen Leuten eine Klasse tiefer? Welche Variante ist nachhaltiger?

Es bleiben Ihnen noch etwa 20 Monate, um diese Fragezeichen aufzulösen. Ich wünsche Ihnen dabei viel Glück und ein gutes Händchen.

Peter Schmid
Präsident Musikkommission LKBV

Gefragte Artikel in Hildisrieden.

Offizieller Sponsor des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes

Treuhand Immobilien truvag

Impressum

Abos und Adressänderungen
admin@lkbv.ch

Redaktion
Luzerner Kantonal-Blasmusikverband
Urs Neuburger, Berglistrasse 22d, 6005 Luzern
crescendo@lkbv.ch

Redaktionskommission
Urs Neuburger, Peter Stadelmann, David Oggier, Hans Häfliger und Martin Donzé

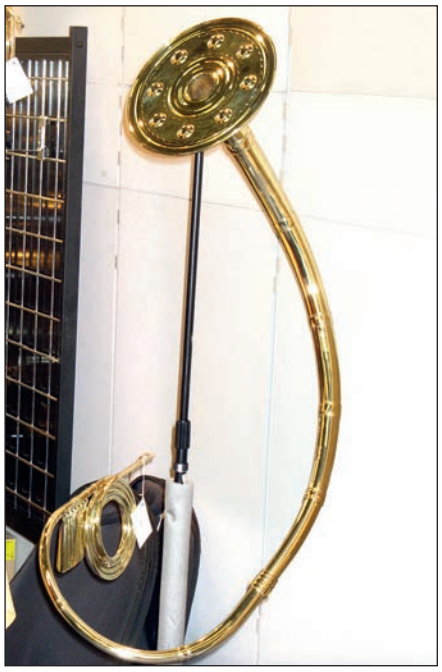
Layout, Grafik und Druck
Wallimann Druck und Verlag AG, Beromünster

Inseratenverwaltung
Wallimann Druck und Verlag AG
Aargauerstrasse 12, 6215 Beromünster
Tel. 041 932 40 50, Fax 041 932 40 55
admin@wallimann.ch

Erscheinungsweise 2013
4x jährlich, Jahresabo für Mitglieder der Verbandssektionen gratis

Weitere Verteiler
– Musikschulleiter
– Musiklehrer (Bläser und Schlagzeuger)
– Gemeindeverwaltungen
– Ehrenmitglieder LKBV
– Bildungs- und Kulturdepartement Luzern
– alle aktiven Musikantinnen und Musikanten
– Vorstand LKBV, MUKO und LKJM
– Veteranenvereinigung (Vorstand)
– Jugendmusiken

Herausgeber
Luzerner Kantonal-Blasmusikverband



Wie heisst dieses Instrument?
Auflösung in der nächsten Ausgabe!

Einladung zur Präsidentenkonferenz

Liebe Präsidentinnen, liebe Präsidenten
Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen zur Präsidentenkonferenz 2012, und wie damals bereits provisorisch in Aussicht gestellt, hat der LKBV-Vorstand inzwischen definitiv entschieden, auch dieses Jahr wieder eine Präsidentenkonferenz durchzuführen.

Datum: **Samstag, 26. Oktober 2013**
Zeit: **9.30 bis 12 Uhr** (ab 9 Uhr Kaffee)
Ort: **Schlossschür, 6130 Willisau** (wie 2012)

Im Anschluss an die im letzten Jahr diskutierten und inzwischen weiterbearbeiteten Themen planen wir folgende **provisorische Traktandenliste:**

- **Allgemeine Informationen durch den LKBV-Vorstand und die LKBV-Musikkommission**
- **Ergebnisse aus der Präsidentenkonferenz 2012 ***
  Follow-up-Workshop und Weiterbearbeitung der Themen: Imageförderung, Positionierung Luzerner Blasmusikwesen, Marketing/PR, Nachwuchsförderung, Jungbläserwerbung
- **Orientierung zum Luz. Kantonal-Musiktag 2014 in Wauwil**
- **Vergabe Jugendmusikfest und Veteranenehrung 2016**
- **Orientierung zum Luz. Kantonal-Musikfest 2015 in Sempach**
- **Luzerner Kantonal-Musikfeste ab 2020 (Ausführungsvarianten) ***
- **Offene Fragen der Vereinspräsidenten/-innen**
- **Varia / Termine**

* Mit diesen Themen und den Ergebnissen aus der Präsidentenkonferenz 2012 wollen wir uns vertieft befassen und Sie dabei zu Wort kommen lassen. Einen spezifischen Input der Vereine erachten wir dabei als wichtige Voraussetzung für den Erfolg.

Diese Zusammenkunft soll wiederum in gelöster Atmosphäre in Form eines «Round Tables» stattfinden. Wir freuen uns, wenn Sie sich und die Interessen Ihres Vereins einbringen und an der Präsidentenkonferenz 2013 aktiv mitwirken.

Für die Reservation dieses Termins danken wir herzlich. Anfang Oktober erhalten Sie die Einladung mit der definitiven Traktandenliste (vorgängige ergänzende Traktandenwünsche bitte bis 28. September 2013 an den LKBV-Präsidenten).

Besten Dank für Ihre Teilnahme und Mitgestaltung einer erfolgreichen Blasmusik-Zukunft im Kanton Luzern.

Vorstand und Musikkommission LKBV

52. Veteranentagung in Buchrain

Die Tagung findet am Sonntag, 27. Oktober 2013, in der MZH Hinterleisibach in Buchrain statt und beginnt um 10 Uhr (Winterzeit!).

Nach mühsamem Suchen eines Veranstalters unserer diesjährigen Tagung haben sich unsere Kameraden/-innen der Musikgesellschaft Perlen-Buchrain spontan bereit erklärt, die Veteranen-Tagung 2013 in Buchrain, in der Mehrzweckhalle Hinterleisibach, durchzuführen. Wir danken jetzt schon allen, vor allem den Verantwortlichen im OK unter der Leitung von OK-Präsident Walter Schärer, für die aktive Mithilfe bei der Durchführung dieses grossen Anlasses. Wir leben in einer Zeit, wo freiwilliges Mithelfen immer weniger anerboten wird. Umso mehr wissen wir solche Dienste zu schätzen. Es ist ein Wahljahr, deshalb wird die Neubestellung des Vorstandes einen Schwerpunkt bilden. Zwei wohlverdiente Vorstandsmitglieder werden ehrenhaft verabschiedet. Zur Ersatzwahl stellen sich zwei arbeitsfreudige, gut ausgewiesene Personen zur Verfügung. Wie immer soll an unserer Tagung auch gute Unterhaltung das Programm auflockern, wobei der Pflege der Kameradschaft und dem Gespräch mit Gleichgesinnten möglichst viel Zeit eingeräumt wird. Der Vorstand und unsere Kameraden/-innen der MG Perlen-Buchrain freuen sich auf einen Grossaufmarsch der Veteranen/-innen. Gemeinsam setzen wir damit ein Zeichen unserer Verbundenheit mit dem schönen Hobby Blasmusik und erweisen dem durchführenden Verein Dank und Anerkennung für seinen grossen Arbeitsaufwand.

Franz Wicki, Aktuar

Fahnenreglement

Ein fleissiger, kompetenter Ausschuss des Vorstandes hat das alte Fahnenreglement zeitgemäss angepasst und neu erarbeitet. Dieses kann bei der nächsten Vorstandssitzung verabschiedet und zum Druck freigegeben werden. Herzlichen Dank!

Berta Brügger-Isenschmid zum 75. Geburtstag

Am 27. Juli 2013 konnte Berta Brügger-Isenschmid, Rohrmatt, Fahnengotte der zweiten Fahne, ihren 75. Geburtstag feiern. Berta erfreut sich guter Gesundheit und voller Lebensfreude. Herzliche Gratulation!

In memoriam

In Ebikon ist unser ältestes Mitglied der Veteranen-Vereinigung des LKBV, Emil Hochstrasser, kurz vor seinem 100. Geburtstag verstorben. Er war Eidg. Veteran der Feldmusik Ebikon. Emil, ruhe in Frieden!

Vorstand der Veteranen-Vereinigung des LKBV
Franz Schwegler, Präsident

«Crescendo»-Abonnement 2014

Für das Jahr 2013 haben 285 Veteranen/-innen vom Angebot des LKBV Gebrauch gemacht, das «Crescendo» für 5 Franken (4 Ausgaben) zu abonnieren. Für alle, die diese Verbandszeitung nicht automatisch erhalten, weil sie nicht mehr aktiv in einer Sektion dabei sind, besteht auch für das Jahr 2014 die Möglichkeit, das «Crescendo» zu abonnieren. Der Spezialpreis pro Jahr bleibt mit 5 Franken (inkl. Porto) gleich wie bis anhin. Damit bei diesem sehr lukrativen Angebot keine Unkosten für die Posteinzahlung anfallen, wird die Abo-Bestellung wieder von der Obfrau oder vom Obmann der betreffenden Sektion direkt aufgenommen und der Abo-Preis von 5 Franken gleichzeitig einkassiert. Interessenten/-innen melden sich bis spätestens 26. Oktober 2013 beim verantwortlichen Obmann oder bei der Obfrau. Es wäre schön, wenn sich wiederum möglichst viele, vielleicht sogar noch mehr als dieses Jahr, für das tolle Angebot des LKBV interessieren würden.

Für die Koordination:
Hans Häfliger,
Vizepräsident der VV-LKBV

Veteranenliste

Kantonale Veteraninnen und Veteranen (30 Jahre aktiv)

Name / Vorname	Musik
Bachmann Ruedi	MGH Sempach
Bardenhofer Christof	BO Stadtmusik Luzern
Barmet Ruedi	MG Doppleschwand
Bieri Daniel	MG Sörenberg
Bitzi Felix	BB MG Schwarzenberg
Bucheli Martin	HAMU Kriens
Bucher-Stocker Helen	FM Eschenbach
Bühler-Meier Helen	FM Buttisholz
Bühler Walter	BB MG Schwarzenberg
Bühlmann Thomas	FM Hochdorf
Doppmann Otto	KM Escholzmatt
Egli Andreas	MG Buchs
Erni-Häfliger Evelyne	FM Grosswangen
Felber Herbert	FM Grosswangen
Felder Roland	Dorfmusik Dierikon
Felix Franz	MG BB Ermensee
Furrer Martin	MG Pfeffikon
Grüter Lukas	MG St. Urban
Grüter Rolf	FM Hochdorf
Häfliger Beat	FM Menznau
Henseler Arnold	Spiel der Luz. Polizei
Hofstetter Hans	Bergmusik Sigigen
Iten-Waser Rosa	MG BB Ermensee
Kämpfer René	BO FM Neuenkirch
Kaufmann Hanspeter	BB FM Winikon
Kneubühler Josef	MG Ufhusen
Lüscher-Baumann Susy	MG Vitznau
Meyer Urs	BB Frohsinn Grosswangen
Müller Beat	MG Dagmersellen
Müller Heini	MG Entlebuch
Röösli Roland	MG Schüpfheim
Roth-Tschopp Jolanda	MG Ballwil
Roth Oliver	FM Knutwil
Schärli Oskar	MG Hergiswil
Schmid-Länzlinger Yvonne	HM Hitzkirchertal
Schmidiger Jost	KM Escholzmatt
Schnyder Dieter	FM Willisau
Stadelmann Bruno	FM Eschenbach
Stadelmann Hans-Peter	KM Escholzmatt
Stocker Heinz	MG Beromünster
Stocker Jörg	MG Beromünster
Stöckli Heinrich	MG St. Urban
Thalmann Herbert	KM Escholzmatt
Urech Hans-Peter	FM Luzern
Weingartner Hans	BB FM Nottwil
Wermelinger Bruno	BB Werthenstein-Schachen
Zimmermann Kurt	Dorfmusik Dierikon
Zimmermann Philipp	BB MG Rickenbach
Zwyssig Walter	MGH Sempach

Eidgenössische Veteranen/-innen (35 Jahre aktiv)

Name / Vorname	Musik
Albisser Urs	HM Luzern + Horw
Bättig Hans	BB Schötz
Beeler-Furrer Ruth	MG BB Ermensee
Bieri Konrad	KM Wiggen
Böbner-Hafner Renate	Ortsmusik Rüediswil
Bucher Ernst	BB FM Escholzmatt
Bucher Hansjörg	BB FM Escholzmatt
Bucher Werner	MG Baldegg
Duss Hans	BB FM Escholzmatt
Eiholzer Josef	MG Geiss
Elmiger-Furrer Rita	HM Hitzkirchertal
Emmenegger Peter	MG Oberkirch
Felder Richard	MG Entlebuch
Felder Thomas	MG Flühli
Furrer Hubert	MG Schongau
Glanzmann Andreas	BB FM Escholzmatt
Gut Adrian	BO Stadtmusik Luzern
Heini Alois	BB Harmonie Neuenkirch
Heini Beat	BB Harmonie Neuenkirch
Höltschi Markus	MG Aesch-Mosen
Huber Karl	BB Harmonie Neuenkirch
Huber-Jurt Lilo	FM Triengen
Ineichen Eugen	MG Gettnau
Jordi Karl	MG St. Urban
Kaufmann Markus	FM Ebikon
Koch Alois	MG Schongau
Koch Kurt	BO FM Neuenkirch
Kristan Heinz	BB MG Egolzwil
Krummenacher Thomas	FM Kriens
Kurmann Bruno	FM Willisau
Küttel Thomas	FM Kriens
Limacher Bruno	KM Escholzmatt
Loosli Fredy	BO FM Neuenkirch
Mehr Anton	MG Hergiswil
Mehri Andreas	FM Grosswangen
Meyer Paul	HAMU Kriens
Müller-Lang Monika	BO MG Neudorf
Näf Reto	MG Reiden
Rebsamen Heidi	FM Rothenburg
Renggli Franz	Veteranenmusik Luzern
Schärli Peter	MG Rohrmatt
Schaffer Ruedi	MG Geuensee
Schärer Martin	FM Kriens
Schrag Fredy	MG Gettnau
Schumacher Hans	Veteranenmusik Luzern
Stirnimann Beat	MG Oberkirch
Stirnimann Rolf	BO MG Neudorf
Trachsel Walter	MG Oberkirch
Vetter Hansruedi	MG Finsterwald
Wechsler Jörg	FM Malters
Wicki Josef	MG Flühli
Williner Max	MG Aesch-Mosen
Wüest-Köhle Luzia	FM Grosswangen
Zemp Benedikt	MG Entlebuch
Zihlmann Ueli	FM Marbach
Ziswiler Hans	BB Schötz
Zurkirchen Eric	Spiel der Luz. Polizei

Kantonale Ehrenveteranen (50 Jahre aktiv)

Name / Vorname	Musik
Aregger Fred	MV Harmonie Triengen
Bachmann Alois	FM Hellbühl

Bachmann Anton	MG Hildisrieden
Bachmann Franz	BO FM Neuenkirch
Bucher Fritz	MV Ruswil
Bucher Hansjörg	Veteranenmusik Luzern
Bühler Josef	FM Büron
Buob Walter	Veteranenmusik Luzern
Duss Albert	BB Werthenstein-Schachen
Egli Kaspar	MG Geuensee
Fleischlin Jack	Veteranenmusik Luzern
Grau Hansruedi	MG Finsterwald
Haas Willy	Veteranenmusik Luzern
Häfliger Heinrich	Spiel der Luz. Polizei
Hartmann Jakob	MV Hitzkirch
Henseler Theo	Spiel der Luz. Polizei
Hodel Hans	BB MG Egolzwil
Ineichen Leo	Fyrobemusik Rothenburg
Joller Werner	FM Malters
Jung Josef	FM Hochdorf
Marty Erwin	Veteranenmusik Luzern
Oswald Gottfried	MG Beromünster
Rinert Hans	Spiel der Luz. Polizei
Rölli Hans	FM Zell
Schneider Werner	MG St. Urban
Simmen Heinz	FM Ebikon
Steiger Hans	FM Büron
Vogt Hans	Veteranenmusik Luzern
Vonesch Kasimir	FM Büron
Von Moos Hansruedi	MG Littau
Walthert Hans	MG Kleinwangen-Lieli
Wechsler Julius	SM Sursee

CISM-Veteranen (60 Jahre aktiv)

Name / Vorname	**Musik**
Buchmann Josef	Fyrobemusik Rothenburg
Felber Richard	Bergmusik Sigigen
Graber Josef	MG Emmen
Häfliger Heinrich	FM Grosswangen
Häfliger Heinrich	MG Reussbühl
Huber Alfred	HAMU Kriens
Meier Hans	MG Dagmersellen
Schmid Josef	HM Hitzkirchertal
Schmidiger Walter	MG Flühli
Sigrist Josef	MG Knutwil
Stöckli Anton	MG Geiss
Wüest Konrad	MG Reiden

SBV-Ehrenveteranen LKBV (70 Jahre aktiv)

Name / Vorname	**Musik**
Villiger Hans	MG Müswangen

(ohne Gewähr)

Webshop

NEU: GRÖSSTER WEBSHOP FÜR BLASINSTRUMENTE UND PERKUSSION

www.musikpunkt.ch

EINFÜHRUNGSAKTION
5% Zusatzrabatt bei Ihrer Erstbestellung im Webshop
Gutschein-Code: MP-CRESC-EF (gültig bis 15.11.2013)

BLASINSTRUMENTE • PERKUSSION
MUSIKPUNKT
LOHRI LUZERN • GASSER HOCHDORF

Wir leben Musik

Musikpunkt Gasser, Baldeggstrasse 32, 6280 Hochdorf, Telefon 041 910 18 68, gasser@musikpunkt.ch
Musikpunkt Lohri, Alpenquai 4, 6005 Luzern, Telefon 041 368 20 30, lohri@musikpunkt.ch

Wir komponieren Uniformen, wie sie zum guten Ton gehören.

SCHULER
mehr als nur Mode

Schuler Uniformen AG
Hauptstrasse 27, 6418 Rothenthurm
Tel. 041 839 89 89, Fax 041 839 89 88
information@schuler-uniformen.ch
www.schuler-uniformen.ch

kompetent. diskret. persönlich.

Ihre Spezialisten für Immobilien-Bewertungen

Treuhand Immobilien
truvag

Toni Bättig
dipl. Immobilien-Treuhänder
Immobilien-Bewerter FA
Schätzungsexperte SEK/SVIT

Rolf Gisler
dipl. Architekt FH/STV
NDS Unternehmungsführung
Schätzungsexperte SEK/SVIT

Regula Bucher
dipl. Immobilien-Treuhänderin
Immobilien-Bewirtschafterin FA

Stefan Müller
Immobilien-Bewerter FA
Techn. Kaufmann FA

Wir kennen den Wert Ihrer Immobilie und erstellen für alle Arten von Liegenschaften aussagekräftige Gutachten.

Unsere Dienstleistungen
- Immobilien-Bewertungen (Verkehrswertschätzungen) für Wohn-, Gewerbe- und Industrieliegenschaften
- Projekt- und Baulandbewertungen sowie Mietwertgutachten
- Portfolio-Bewertungen

Nutzen Sie unsere erfahrenen, leistungsfähigen Teams in Sursee, Luzern, Reiden und Willisau.

www.truvag.ch

Luzerner Jugend Brass Band 2014

Vom 21. bis 27. April 2014 findet das traditionelle Lager der Luzerner Jugend Brass Band (LJBB) bereits zum 22. Mal statt.

Unter dem Patronat der Brassband Bürgermusik Luzern werden die jugendlichen Teilnehmer wiederum zu musikalischen Höchstleistungen animiert und es werden Kontakte über die eigenen Vereinsgrenzen geknüpft und mit den Galakonzerten einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Unter der Leitung der höchst qualifizierten Registerlehrer und Dirigenten werden in den ausgezeichneten Proberäumlichkeiten von Sarnen (OW) anspruchsvolle und unterhaltsame Brass- Band-Programme einstudiert. Ein Motivationsschub für jeden Brass Band begeisterten Jugendlichen ist garantiert!

Teilnahmeberechtigt sind alle Musikanten/-innen, die das 25. Lebensjahr noch nicht abgeschlossen haben, im Kanton Luzern wohnen, oder in einer Luzerner Formation musizieren. Die Türen der B-Band stehen auch ganz jungen Musikanten/-innen (etwa ab drei bis vier Jahren Musikunterricht) offen.

Konzerte

Die Galakonzerte vom Samstag, 26. April 2014, in Römerswil und Sonntag, 27. April 2014, in Pfaffnau bilden den Abschluss der Lagerwoche.

LJBB 2014 — jetzt anmelden!

Das Lager kostet 360 Franken. Anmeldeschluss ist der 16. November 2013. Detaillierte Informationen und die Anmeldeformulare findet man ab sofort auf der Website der Bürgermusik Luzern unter www.buergermusik.ch

LUZERNER JUGEND BRASS BAND

Band 2013.

22. Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerb 2014 (LSEW) in Ebikon

Nach einem erfolgreichen LSEW in Neuenkirch wird der nächste Wettbewerb am Samstag/Sonntag, 29./30. März 2014, in Ebikon durchgeführt.

Das OK LSEW der Brassband Bürgermusik Luzern und das örtliche OK der Feldmusik Ebikon sind besonders motiviert und freuen sich auf viele Teilnehmer/-innen. Der LSEW zählt zu den musikalischen Höhenpunkten im Veranstaltungskalender der Luzerner Blasmusik. Unter dem Patronat des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes führt die Brassband Bürgermusik Luzern (BML) diesen Wettbewerb seit der Gründung durch und organisiert diesen jährlich mit einem motivierten lokalen Veranstalter. Ziel dieses BML-Projektes ist die Förderung junger Talente, die die musikalische Zukunft unserer Blasmusik des Kantons Luzern bilden werden.

Teilnahmeberechtigt am Wettbewerb sind Amateur-Musiker/-innen, welche im Kanton Luzern wohnen oder Mitglied einer Blasmusikformation des Kantons Luzern sind. Die verdeckte Jurierung der Kategorien C, A/B, Quartette und Ensembles bleibt nach wie vor bestehen. Auf Klavierbegleitungen, die mehrere Solisten begleiten, wird bis zum Anmeldeschluss bei der Auslosung Rücksicht genommen. An den Wettbewerbstagen gibt es für alle Besucher diverse kulinarische Angebote des lokalen Festbetriebes sowie traditionsgemäss zwei Kurzkonzerte der BML Talents und der Brassband Bürgermusik Luzern.

Reglement, Anmeldeformulare und weitere verbindliche Daten können unter www.lsew.ch bezogen oder nachgelesen werden. Anmeldeschluss ist der 15. November 2013.

Wir freuen uns auf Sie!

Benjamin Bütler, Präsident LSEW

LSEW
22.LUZERNER SOLO UND ENSEMBLE WETTBEWERB
EBIKON
29./30. MAERZ 2014

Patronat:	**Luzerner Kantonal Blasmusikverband**
Organisation:	**OK LSEW**
Veranstalter:	**Feldmusik Ebikon**
Für:	Cornet / Trompete / Flügelhorn Althorn / Waldhorn Euphonium / Bariton Posaune / Bass-Posaune Bass-Tuba Querflöte Oboe Klarinette Saxophon Fagott Brass Quartette Höchstklasse, 1. Klasse, 2. Klasse Ensembles Unterstufe und Oberstufe (3-6 BläserInnen)
Anmeldung:	Die Anmeldung ist ab dem 16. September 2013 auf der Webseite www.lsew.ch verfügbar. Anmeldeschluss ist der 15. November 2013

Kurswesen

Abschluss der Kursperiode 2012/2013

Mit den Abschlussprüfungen der Dirigentenkurse und des Bläsertests ist die Kursperiode 12/13 erfolgreich zu Ende gegangen.

Dirigentenkurse

Eine erfreuliche Zahl motivierter Musikanten/-innen hat sich der Herausforderung einer Dirigentenausbildung gestellt. Die erfolgreichen Absolventen/-innen sind:

Theorie: *Bachmann-Epp Peter, Bucheli Carmen, Grossrieder Tanja, Wieser Alexandra*

Unterstufe: *Naef Pascal, Schwerzmann Roman, Zihlmann Firmin*

Mittelstufe: *Arnet Joël, Grüter Walburga*

Oberstufe: *Previtali Matteo, Chiappori Martina*

Herzliche Gratulation und viel Freude beim Anwenden des Gelernten! Ein ganz grosses Dankeschön gebührt an dieser Stelle unseren sehr versierten Lehrpersonen Urs Arnet, Katja Lassauer und Michael Schuler für ihren unermüdlichen Einsatz.

Bläsertest

Der Bläsertest 2013 wurde von knapp 50 jugendlichen Musikanten/-innen absolviert. Herzlichen Glückwunsch an alle und einen ganz besonderen Dank an die Musiklehrpersonen, welche ihre Schützlinge zum Mitmachen ermuntern. Hier die Spitzenresultate:

Grundstufe: *Helfenstein Dario, Verdegaal Ramon Garbely Salomé, Note 5.7*

Unterstufe: *Gerber Jasmin, Felber Carole, Note 5.6*

Mittelstufe: *Felder Tobias, Note 5,7*

Oberstufe 1: *Künzli Martina, Note 5,5*

Oberstufe 2: *Zemp Jonas, Note 5.8*

Urs Bucher, Chef Kurswesen

Solar Storm und Schneesturm in Hildisrieden

33 Formationen liessen es sich trotz des misslichen Wetters nicht nehmen, in Hildisrieden ihr musikalisches Können von einer Jury bewerten zu lassen. Das zahlreich erschienene Publikum war begeistert. Viele Ensembles nutzten das Jugendmusikfest als Hauptprobe fürs Eidgenössische Jugendmusikfest in Zug.

Christoph Röösli gratuliert Christian Kaufmann.

Bläserensembles

Seit ein paar Jahren gibt es die Kategorie «Bläserensemble». Sie wurde für Orchester geschaffen, die keine vollständige Besetzung aufweisen. Die Abteilung ist unterdessen sehr beliebt geworden. Dieses Jahr waren neun Formationen am Start, davon ein Gast-Ensemble aus Zug. Die Juroren Geri Amrein und Otto Doppmann belohnten das «Animato Wind Orchestra» Sempach unter der Leitung von Christian Kaufmann und die Jugendmusik Santenberg, dirigiert von Markus Huwyler, mit dem Prädikat «Vorzüglich».

Wettbewerbsvorträge

Der Temperaturunterschied von draussen (Winter) zur Halle (Sommer) konnte nicht grösser sein. Und dann spielten noch vier Orchester das Stück Solar Storm! Da diese Komposition von David Marlatt Aufgabestück am Eidgenössischen Jugendmusikfest in Zug ist, haben es die Harmonieblasorchester aufs Programm genommen. Alle Wettbewerbsteilnehmer hatten drei Kompositionen aufzuführen. Nicht immer klar herauszuhören war, welches jetzt das Unterhaltungsstück und welches das Originalblasorchesterwerk war. Schön, auch fürs Publikum – das sich zeitweise mit Stehplätzen begnügen musste – dass die Brass Bands und die Blasorchester wieder vermehrt schöne, altbekannte Märsche (gekonnt) aufführten (Bundesrat Gnägi, Feurig Blut, Schwyzer Soldaten, The Stars and Stripes forever).

Mit links

Mit links dirigierte Patrick Ottiger die BML Talents Luzern durchs Programm. Alle, die in dieser Branche tätig sind, wissen, dass solche Erfolge nicht mit links erreicht werden. Da steckt viel Arbeit und Ausdauer dahinter. In dieser Band spielen talentierte Blechbläser aus dem ganzen Kanton.

Talents mit Patrick Ottiger.

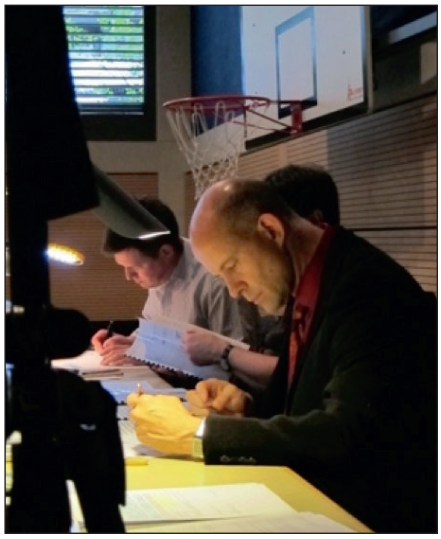
Rolf Stirnemann siegte in der Oberstufe Harmonie.

Das JBL spielte die Second Suite von Reed.

Da kann Patrick Ottiger aus dem Vollen schöpfen, und natürlich nützt er diese Chance. Die Juroren Mario Bürki, Pascal Eicher und Marc Jeanbourquin bewerteten die toll aufspielende Band mit total 170.8 Punkten. Damit wurden die Talents Festsieger bei den Brass Bands.

Geringe Punktabstände

Den Schlusspunkt durfte auch dieses Jahr wieder das Jugendblasorchester der Stadt Luzern unter der Leitung von Josef Fischer setzen. Die Stadtluzerner spielten die gleichen Werke, die sie später auch am Eidgenössischen Jugendmusikfest in Zug spielten. Unter Insidern zählen die Kompositionen von Alfred Reed zu den idealen Wettbewerbsstücken. Das JBL wählte diesmal die Second Suite for Band, die eindrücklich gelang. Offenbar bewerteten die Juroren Rolf Schumacher, Hans Peter Ulrich und Philipp Wagner in der Höchststufe strenger. Nur so lässt sich der (zu) geringe Punkteabstand zur Mittelstufe erklären. Das JBL erreichte 157.7 Punkte.



Juror Philipp Wagner konzentriert.

Rangverkündigung

Wie jedes Jahr war auch in Hildisrieden die Rangverkündigung absoluter Höhepunkt des Jugendmusikfestes. Die Spannung und der anschliessende Siegestaumel waren nicht zu überbieten.

Riesenstimmung bei der Rangverkündigung.

Text: Urs Neuburger
Bilder: OK Hildisrieden und Urs Neuburger

Rangliste (ohne Gewähr)

Bläserensembles

Verein	Prädikat
Animato Wind Orchestra Sempach	vorzüglich
Jugendmusik Santenberg	vorzüglich
Beginnersband Jugendmusik Surental	sehr gut
Fortepiano Michelsamt	sehr gut
Jugendmusik/Juniorband Schenkon/Sursee	sehr gut
«Little Brasser» Gunzwil-Beromünster	sehr gut
Bläserensemble MS Crescendo Rothenburg	gut
Brassolino Blechbläserensemble Musikschule Zug	gut
Junior Wind Band Grosswangen	gut

Unterstufe Harmonie

Rang Verein	O	U	M/C	D
1. Jugendmusik Menznau-Hergiswil	145.0	141.0	141.0	142.3
2. Jugendblasorchester Horw	137.0	140.0	133.0	136.7
3. Kadettenspiel Escholzmatt-Marbach	135.0	131.0	139.0	135.0
4. Jugendblasorchester Wiggertal	130.0	133.0	131.0	131.3

Unterstufe Brass Band

1. Jugend Brass Band Hürntal	159.5	161.5	160.0	160.3
2. Jugendmusik Oberkirch-Nottwil	152.0	155.5	140.0	149.2
3. Juniors Brass Seetal	147.5	139.5	146.5	144.5
4. Jugend Brass Band Hildisrieden-Schwarzenberg	143.5	141.5	143.5	142.8

Mittelstufe Harmonie

1. Jungmusik Sursee	148.0	145.0	149.0	147.3
2. Jugendmusik Inwil	132.0	135.0	139.0	135.3
3. Jugendmusik Hochdorf-Rotkreuz	132.0	129.0	133.0	131.3

Mittelstufe Brass Band

1. Jugend Brass Band der Musikschule Neuenkirch	161.5	156.5	158.5	158.8
2. Junior Brass Band MG Reiden	158.0	155.5	158.5	157.3
3. Jugend Brass Band Nebikon-Altishofen	156.0	156.0	156.0	156.0
4. Young Brassers Ettiswil-Grosswangen-Buttisholz	154.0	155.5	155.5	154.8
5. Jugend Brass Band Hinterland	139.0	143.5	145.5	142.7

Oberstufe Harmonie

1. Jugendblasorchester Michelsamt	152.0	163.0	156.0	157.0
2. Jungmusik Entlebuch	157.0	152.0	152.0	153.7
3. Jugendmusik Willisau	151.0	146.0	146.0	147.7
4. Blasorchester Jugendmusik Surental	133.0	142.0	152.0	142.3
5. Jugendmusik Sempach	134.0	133.0	138.0	135.0

Oberstufe Brass Band

1. Jugend Brass Band Michelsamt	171.5	171.0	160.0	167.5

Höchststufe Harmonie

1. Jugendblasorchester der Stadt Luzern	159.0	158.0	156.0	157.7

Höchststufe Brass Band

1. BML Talents Luzern	172.0	171.0	169.5	170.8

Kantonaler Festsieger Harmonie

1. Jugendblasorchester der Stadt Luzern	159.0	158.0	156.0	157.7
2. Jugendblasorchester Michelsamt	152.0	163.0	156.0	157.0
3. Jungmusik Entlebuch	157.0	152.0	152.0	153.7

Kantonaler Festsieger Brass Band

1. BML Talents Luzern	172.0	171.0	169.5	170.8
2. Jugend Brass Band Michelsamt	171.5	171.0	160.0	167.5
3. Jugend Brass Band Hürntal	159.5	161.5	160.0	160.3

O = Originalwerk, U = Unterhaltungsstück, M/C = Marsch oder Choral, D = Durchschnitt

Verregneter Musiktag in Hildisrieden

Solches Wetterpech wünscht man sich keinem Veranstalter! Am Samstag musste die Parademusik abgesagt werden. Dafür hörte man in der Inpuls-Halle hoch stehende Blasmusik.

Regen, Regen, Regen

Obwohl die Wetterprognosen seit Tagen miserabel waren und es am Samstag nur einmal regnete, hegte das OK offenbar leise Hoffnung, die Parademusik, wenigstens teilweise, doch noch durchführen zu können. Um 13 Uhr sagte der LKBV diesen Wettbewerb ab. Für Vereine, die erst spät am Abend ihr Konzertstück aufführen mussten, war also ein langes Warten angesagt. Allein die hartgesottenen Swiss Highland Pipers liessen es sich nicht nehmen, die Marschmusikstrecke trotz des Dauerregens abzulaufen.

Schottisches Wetter.

Konzertvorträge

62 Vereine spielten ein selbstgewähltes Konzertstück. Ein Experte besprach nach dem Vortrag das Werk mit dem ganzen Verein. Obwohl die Juroren ein überdurchschnittliches Niveau feststellen konnten, gab es nicht nur lobende Worte, sondern auch schonungslose Kritik, vor allem wenn zu schwierige oder ungeeignete Stücke ausgewählt wurden. Weiter dürften Intonationsprobleme (vor allem bei kammermusikalischen Stellen) und eine unausgeglichene Besetzung (Harmonie) zu Kritik Anlass gegeben haben. Die drei Juroren waren Alexander Veit aus Bozen, Daniel Bichsel aus der Schweiz und der Österreicher Hannes Buchegger. Der am meisten gespielte Komponist war Philip Sparke, der immer mehr auch von Harmonieorchestern aufgeführt wird. Erfreulich, dass mit Albert Benz, Franco Cesarini, Mario Bürki und Oliver Waespi auch Schweizer Komponisten auf dem Programm standen. Trotz Rekordbeteiligung konnten die Auftrittszeiten sehr gut eingehalten werden. Die letzten beiden Orchester spielten mit nur sieben Minuten Verspätung. Traditionsgemäss war es den beiden Vereinen aus der Stadt Luzern vorbehalten, den Schlusspunkt zu setzen.

Triengen mit Peter Stadelmann.

Oft gab es nur noch Stehplätze.

Die Inpuls-Halle war zum Bersten voll, als das Blasorchester Stadtmusik Luzern (Leitung Franz Schaffner) die Bulgarian Dances II von Franco Cesarini und die Brassband Bürgermusik Luzern (Leitung Michael Bach) Vita Aeterna Variations von Alexander Comitas vortrugen.

Endlich Parademusik.

Sonne am Sonntag

Die Hochdorferstrasse war trocken und 21 Formationen konnten den langersehnten Parademusikwettbewerb in Angriff nehmen. Die zahlreichen Zuschauer waren natürlich begeistert. Auch der Festzug mit den Offiziellen und Veteranen fand den Weg ins Festzelt trockenen Fusses.

Festakt und Veteranenehrung

Was wäre ein Musiktag ohne Rangverkündigung, Festakt und Veteranenehrung! Stellvertretend für Peter Schmid, Präsident der Musikkommission, durfte der LKBV-Vizepräsident Martin Donzé die wegen des Regens massiv kürzere Rangliste der Parademusik verlesen. Es folgten Gruss- und Dankesworte aus Politik, Verband und dem OK. Pablo Walpen durfte über 100 Veteranen/-innen für ihre jahrelange Treue zur Blasmusik gratulieren und sie zu Ehrenveteranen/-innen küren (Liste auf Seite 4 und 5 dieser Ausgabe).

LKBV-Präsident Daniel Elmiger bei der Festansprache.

Text: Urs Neuburger
Bilder: OK Hildisrieden

Musik Verlag adank AG
Versand & Shop
Sie suchen...?
Wir haben...!
Musiknoten für Blasorchester, Fanfare, Brass Band und alle Instrumente!
Besuchen Sie uns im Shop oder rufen Sie an. Wir beraten Sie gerne.
Oeffnungszeiten: Mo-Fr 08.30-12.00 Uhr und 13.15 - 17.30 Uhr
Sa 08.00-12.00 Uhr
Hölzliwisenstrasse 5 • 8604 Volketswil • Tel. 043 444 96 55 • Fax 043 444 96 59
Natel 079 629 34 12 • www.musikverlag-adank.ch • info@musikverlag-adank.ch

Rangliste Parademusik (ohne Gewähr)

Brass Band Höchstklasse

Rang	Verein	Punkte
1.	MG BB Risch-Rotkreuz	54.1

Brass Band 1. Klasse

1.	BB Kirchenmusik Flühli	53.7
2.	BB Harmonie Neuenkirch	51.4

Brass Band 2. Klasse

1.	MG Dagmersellen	52.6
2.	BB MG Geiss	50.9
3.	MG Sörenberg	49.4
4.	FM Luthern	47.6
4.	MG Schongau	46.1

Brass Band 3. Klasse

1.	MG Waltenschwil	51.4
2.	MG Gettnau	48.7
3.	MG Kleinwangen-Lieli	48.6
3.	MG Harmonie Beromünster	48.2
5.	MG Pfaffnau	47.4
6.	MG Hergiswil	46.9

Harmonie 1. Klasse

1.	Harmoniemusik Hitzirchertal	52.2
2.	Stadtmusik Frauenfeld	51.9
3.	BO FM Rain	49.9
4.	MG Emmen	47.7

Harmonie 2. Klasse

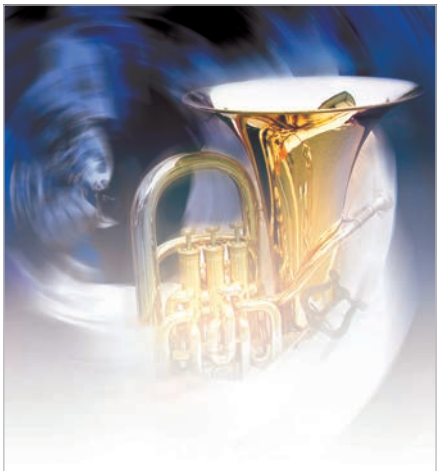
1.	MV Hitzkirch	48.2

Harmonie 3. Klasse

1.	MV Schenkon	46.9

Die übrigen Vereine konnten wegen des schlechten Wetters nicht marschieren.

GEMEINDEFAHNEN.CH
Der grösste Onlineshop für Gemeindefahnen und Fahnenmasten jeder Art!
Telefon: 056 619 94 94 Telefax: 056 619 94 99
Swiss Made – Schweizer Qualität!



Lust auf... Kreativität?
Wallimann Druck und Verlag AG
Aargauerstrasse 12 • 6215 Beromünster
TELEFON 041 932 40 50 • TELEFAX 041 932 40 55
E-MAIL admin@wallimann.ch
wallimann DRUCK BEROMÜNSTER

Zeitlos schön.
50 JAHRE
ulrich
ERLEBNIS WOHNEN
Kottenstrasse 2 – 6210 Sursee
Infotel 041 925 86 86
www.ulrichwohnen.ch

Die Musikgesellschaft Hildisrieden bedankt sich bei allen Teilnehmern am Jugendmusikfest und am Musiktag.

Zug in Luzerner Hand

Das musikalische Niveau der 112 teilnehmenden Jugendmusiken am Schweizer Jugendmusikfest in Zug im Juni war hoch. Rund 5000 junge Musizierende erlebten in Zug ein tolles Fest bei ausgezeichneten Bedingungen. Viele Luzerner Vereine belegten Spitzenplätze.

Harmonie Mittelstufe

Mit sensationellen 97.67 Punkten dominierte die Jugendmusik Sursee die Konkurrenz der 64 Teilnehmer. Als selbstgewähltes Werk spielte das Orchester unter der Leitung von Kazuo Watanabe Indian Fire von Mario Bürki. Dank des zweiten Platzes der Young Wind Band Rontal mit Roman Caprez als Dirigenten, verbuchten die Luzerner gar einen Doppelsieg. In einer anderen Abteilung der Mittelstufe erreichte die Jugendmusik Inwil (Martina Chiappori) den sechsten und das Jugendblasorchester Kriens (Matthias Kieffer) den elften Rang. Ebenfalls einen elften Rang schaute für die First Groove Band Rontal (Manuel Imhof) in der Harmonie Unterstufe heraus.

Harmonie Oberstufe

Im Casino Theatersaal fanden die 15 Vereine ideale Voraussetzungen, um vor zwei verschiedenen Jurorenteams das Aufgabestück (Solar Storm von David Maralatt) und ein Selbstwahlstück vorzutragen. Leider weisen heute viele Ensembles keine ausgebaute Harmoniebesetzung mehr auf (z.B. sechs Klarinetten, neuen Posaunen!). Oft fehlen Oboen, Fagotte, Bassklarinetten. Auch tiefes Blech (Euphonien, Tuben) war häufig Mangelware. Deshalb konnte sich ein orchestraler Harmonieklang nur selten einstellen. Sechs Vereine aus dem LKBV nahmen in der Kategorie Harmonie Oberstufe teil. Die beiden Orchester von Rolf Stirnemann belegten die Plätze vier (Jugendblasorchester Michelsamt) und zehn (Jugendmusik Surental). Die Jugendmusik Willisau unter der Leitung von Stephan Schrag musste bereits als zweites Orchester antreten und erreichte Platz sieben. Das Jugendblasorchester Schüpfheim (das am Kantonalen in Hildisrieden nicht dabei war), spielte mit ihrem Dirigenten David McVeigh als selbstgewähltes Werk Pilatus, Montain of Dragons von Steven Reineke und erspielte sich den fünften Rang. Im Jahre 2008 spielte das Jugendblasorchester der Stadt Luzern noch in der Höchststufe. Da aber das Pflichtstück in Zug für gewisse Register des JBL leider nicht zu schaffen war, entschloss man sich, diesmal in der Oberstufe zu konkurrieren. Das Orchester unter der Leitung von Josef Fischer konnte sich nach dem Wettbewerb in Hildisrieden nochmals steigern und erreichte verdient den ersten Rang, und zwar mit 94.83 Punkten. Die hoch stehende Wiedergabe der Second Suite von Alfred Reed beklatschte das Publikum mit frenetischen Ovationen!

Das Jugendblasorchester Schüpfheim ist bereit.

Jugendmusik Kreuzlingen beim Ständchen.

Harmonie Höchststufe

Am Eidgenössischen Jugendmusikfest 2008 in Solothurn spielten in dieser Kategorie noch drei Vereine (Jugendmusik Kreuzlingen, Jugendblasorchester der Stadt Luzern und die Jugendmusik Zürich 11). In Zug trat nur noch das Orchester aus Kreuzlingen unter der Leitung von Stefan Roth an. War das Aufgabestück zu schwierig? Die Kreuzlinger erreichten 93 Punkte.

BML Talents

Die Erfolgswelle der BML Talents hielt auch in Zug an. Unter der Leitung von Patrick Ottiger erspielte die Band 96.33 Punkte! Als Selbstwahlstück wählten die Luzerner Blechbläser Cross Patonce von Goff Richards. Auf der Marschmusikstrecke erzielte die Band gar 97 von 100 Punkten. Selbstverständlich spielten sie den Bundesrat-Gnägi-Marsch von Albert Benz auswendig!

Begegnung mit Sales Kleeb

Interessierte Zuhörer im Publikum war auch der Komponist Sales Kleeb, langjähriger Leiter der Musikschule Zug und Gründer und Dirigent der Kadettenmusik Zug. Die Leistungen der Luzerner Vereine begeisterten ihn. Als junger Klarinettenschüler besuchte ich regelmässig die Konzerte der Jugendmusik Zürich 11 und der Kadettenmusik Zug. Das waren damals Höchstklasseblasorchester. Sales Kleeb erzählte etwas wehmütig von der Klarinettenbesetzung in dieser Zeit: Er hatte 18 Stück. Die heutige Kadettenmusik war mit sechs Klarinetten besetzt, drei davon waren Zuzüger, wie mir Sales Kleeb verriet…

Text und Bilder: Urs Neuburger

Staccato

Valentin Eschmann.

Das aulos wandert über die Regenbogenbrücke

Unter der Leitung von Thomas Doss präsentiert das sinfonische Blasorchester aulos ein Konzertprogramm, das durch die Welten wandelt. Dazu gehört auch eine Uraufführung des komponierenden Dirigenten. Ottorino Respighis Tondichtung «Feste Romane» versetzt den Hörer in die glorreichen Zeiten der heiligen Stadt Rom zurück und lassen ihn an vier traditionellen Festen teilhaben.

Die «Sinfonie in Grün» von Thomas Doss entstand 2010 und betrachtet die Stellung des Menschen in der Natur von einer philosophischen Seite.

Mit dem Hornkonzert «Gjallarhorn» schliesslich betritt das aulos die Regenbogenbrücke des Gottes Heimdall nach Asgard, dem Sitz der Götter in der nordischen Mythologie. Heimdall spielt auf seinem Horn, um die Götter vor Ragnorok, dem Weltuntergang, zu warnen.

Konzerte:
Freitag, 4. Oktober 2013, 20 Uhr,
Mehrzweckhalle Visperterminen VS
Sonntag, 6. Oktober 2013, 18 Uhr,
Lötschbergsaal Spiez BE
Samstag, 12. Oktober 2013, 19 Uhr,
Konzertsaal Solothurn
Sonntag, 13. Oktober 2013, 18 Uhr,
Saal Gersag, Emmenbrücke LU
www.aulos.ch

The Power of Musicals!

Mit 70 Musikern und einem 180-köpfigen Chor führt die Feldmusik Hochdorf im KKL bekannte Melodien aus Musicals auf.
Samstag, 2. November 2013, 19.30 Uhr, KKL
Sonntag, 3. November 2013, 11 Uhr, KKL
www.feldmusikhochdorf.ch

«Film ab!»

Nach den erfolgreichen Night Sessions im Krienser Le Théâtre begibt sich die Harmoniemusik Kriens mit einer Movie Night im Südpol Kriens-Luzern auf neue Pfade.

In ihrem neuesten Projekt, der Movie Night im Südpol Kriens-Luzern, verschreibt sich die Harmoniemusik Kriens nun ganz der Filmmusik. In dieser Sparte können die Musikanten nun erstmals ihre Stärken sowohl in der sinfonischen wie auch in der Unterhaltungsmusik einbringen. Mit Patrick Ottiger hat sie dazu auch den optimalen Dirigenten. Dargeboten werden musikalische Highlights aus über 70 Jahren Filmgeschichte. So dürfen weder die eingängigen Melodien Charlie Chaplins

noch das berühmte Mundharmonika-Intro aus «Spiel mir das Lied vom Tod» fehlen. Aber auch aktuellere Perlen, von John Williams' «Star Wars» bis hin zum «Avatar»-Soundtrack, sind Teil des vielseitigen Programms. Eingespielte Filmsequenzen auf Grossleinwand sorgen zudem für einen kurzweiligen Abend.

Konzertinfos:
Freitag/Samstag, 25./26. Oktober 2013, 20.15 Uhr, Südpol Kriens-Luzern
Vorverkauf ab Mitte August am Schalter der Raiffeisen Bank in Kriens oder unter **www.harmoniemusik-kriens.ch**

Deutsches Musikfest Chemnitz

Das deutsche Musikfest findet alle sechs Jahre statt. Als einziger Schweizer Verein war der Musikverein Ruswil mit dabei, ein einmaliges Erlebnis in der Vereinsgeschichte. Der Musikverein hat den sehr guten 4. Platz von acht teilnehmenden Harmonieblasmusiken in der zweithöchsten Stärkeklasse erreicht.

Sieg der Brass Band Oberschwaben-Allgäu mit Peter Schmid

Vom 9. bis 12. Mai 2013 fand in Chemnitz das Deutsche Musikfest statt. Erstmals wurde der neu geschaffene Brass-Band-Wettbewerb «German Open» an Stelle des deutschen Brass-Band-Wettbewerbes integriert. Peter Schmid (LKBV Musikkommissionspräsident) konnte diesen Wettbewerb mit der Brass Band Oberschwaben-Allgäu in der Höchststufe, die er nach sechs Jahren zum letzten Mal leitete, gewinnen. Aufgabestück war Firestorm von Stephen Bulla und das Selbstwahlstück Partita von Philip Sparke.

Rangliste:
1. Brass Band Oberschwaben-Allgäu 90,5 Punkte
2. Oberösterreichische Jugendbrassband 90 Punkte
3. 3BA Concertband 87 Punkte
4. Cologne Concert Brass 83,5 Punkte

Brass Band Schötz in Kerkrade

Mit dem Aufgabestück Vivat von Tom Davoren und dem vom Verein ausgewählten Corpus Christi von Robert Redhead wagten sich die Band und der Dirigent Peter Stadelmann einer musikalischen Herausforderung und engen Zusammenarbeit. Die Brass Band Schötz unter Peter Stadelmann spielte mit Enthusiasmus und blickt auf ein unvergessliches, musikalisches und sicherlich sehr freundschaftliches Wochenende zurück.

Neuer Webshop – www.musikpunkt.ch

Die Musikpunkt AG, offizieller Sponsor des LKBV, präsentiert stolz den schweizweit grössten Webshop für Blasinstrumente und Perkussion! Crescendo-Leser/-innen profitieren bei ihrer Erstbestellung von einer tollen Einführungsaktion. Weitere Infos und Gutschein-Code entnehmen Sie dem Inserat in dieser Ausgabe.

BLASINSTRUMENTE • PERKUSSION
MUSIKPUNKT
LOHRI LUZERN • GASSER HOCHDORF

Musikfesterfolge

Musikfest Aargau

1. Klasse Harmonie
3. Harmoniemusik Marbach (182 Punkte)

2. Klasse Harmonie
1. Stadtmusik Sursee (184 P.),
7. MG Harmonie Hochdorf (164.67 P.)

2. Klasse Brass Band
2. FM Buttisholz (179.66 P.),
5. BB MG Egolzwil und BB Abinchova (174 P.)

3. Klasse Brass Band
5. MG Pfaffnau (177 P.),
6. MG Doppleschwand (175.33 P.)

Musikfest Graubünden

Gastvereine 1. Klasse Harmonie
2. FM Grosswangen (183.66 P.)

2. Klasse Harmonie
1. BB Kirchenmusik Flühli (190 P.)
3. FM Knutwil (176.33 P.)

2. Klasse Brass Band
1. BB MG Root (184.33 P.)
3. BB MG Geiss (180.32 P.)
4. BB MG Hasle (178.66 P.)
7. MG Altishofen (167.33 P.)

3. Klasse Brass Band
1. FM Uffikon (181.67 P.)

Jahresversammlung

Die 9. Jugendmusikvertreterversammlung der LKJM findet am Montag, 21. Oktober 2013, 19.30 Uhr im Rest. St. Anton in Egolzwil statt.

musikatelier

für blasinstrumente willisau

SPEZIAL • SPEZIAL • SPEZIAL •

Das
Brass Band Sortiment an Lager:
Zum Testen bereit!

Die
Brands: Schilke YAMAHA BESSON Antoine Courtois Paris

Die
Instrumente:

Es-Cornet
B-Cornet
Flügelhorn
Es-Horn
Bariton
Euphonium
Posaune
Es-Tuba
B-Tuba

ettiswilerstrasse 33a
6130 willisau
t 041 970 09 10
www.musikatelier.ch

«Meine Instrumente kaufe ich in Sursee – im Internet kann man sie immer so schlecht ausprobieren!»

Mario Wermelinger, Leadsänger der Mighty Bones.

Über 600 m² Musik warten auf dich! Besuche die grösste Ausstellung der Zentralschweiz! Gleich neben dem Bahnhof.

In unserem Musikcenter arbeiten echte Menschen mit viel Leidenschaft für jeden Ton. Wir freuen uns auf dich!

125 YEARS OF PASSION AND PERFORMANCE
Unser Musikcenter ist der einzige autorisierte Yamaha Partnership Store im Kanton Luzern. «Artists believe in Yamaha».

musik Center SURSEE

Bahnhofstrasse 39 | 6210 Sursee | Telefon 041 920 46 06 | www.musikcenter-sursee.ch

Musikgesellschaft Harmonie Hochdorf
Wir suchen per 1. Februar 2014 oder nach Vereinbarung eine/n motivierte/n, aufgestellte/n und engagierte/n

Dirigentin/Dirigenten

Gegenwärtig bestehen wir aus rund 40 Musikantinnen und Musikanten aller Altersstufen mit gut gepflegter Kameradschaft. Als aktiver Dorfverein spielen wir in der 2. Stärkeklasse in Harmoniebesetzung.
Unser Probetag ist der Dienstag, die Zusatzproben finden am Donnerstag statt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann wenden Sie sich an:
Musikgesellschaft Harmonie Hochdorf,
Postfach 357, 6281 Hochdorf
Räber Markus, Präsident, 079 771 11 19
www.harmoniehochdorf.ch

Agenda/LKBV

Samstag, 26. Oktober 2013
9.30 Uhr, Schlossschür Willisau
Präsidentenkonferenz

Sonntag, 27. Oktober 2013
10 Uhr, MZH Hinterleisibach Buchrain
52. Veteranentagung

Sektionen

Freitag/Samstag/Sonntag,
13./14./15. September 2013
100-Jahr-Jubiläum, BB FM Nottwil

Freitag, 27. September 2013
19 Uhr, Pfarreiheim Entlebuch
Beginners-Konzert Jungmusik Entlebuch

Sonntag, 6. Oktober 2013
17 Uhr, Hotel Schweizerhof Luzern
WBF-Konzert Blasorchester
Stadtmusik Luzern

Samstag/Sonntag,
16./17. November 2013, 20 Uhr
(Sonntag 15 Uhr),
Mehrzweckhalle Eich
Jahreskonzert MG Eich

Freitag/Samstag,
29./30. November 2013, 20.15 Uhr,
Kulturzentrum Braui Hochdorf
Jahreskonzert FM Hochdorf

Mittwoch, 4. Dezember 2013
Samstag, 7. Dezember 2013
20 Uhr, Gemeindesaal Buttisholz
Jahreskonzert FM Buttisholz

Freitag/Samstag,
6./7. Dezember 2013, 20 Uhr,
Mehrzweckhalle Meierskappel
Jahreskonzert MG Meierskappel

Samstag/Sonntag, 7./8. Dezember 2013,
20 Uhr, (So 13.30 Uhr),
Pfarreiheim Neuenkirch
Konzert BO FM Neuenkirch

Sonntag, 8. Dezember 2013, 17 Uhr,
Kirche Rodtegg Luzern
Adventskonzert Jugendblasorchester
der Stadt Luzern

Keine Gewähr auf Vollständigkeit

AZB
6207 Nottwil

Das Neueste über den Luzerner Kantonal-Blasmusikverband:
www.lkbv.ch

Ihre Anregungen, Kritik usw. an den Verband:
info@lkbv.ch

Adressänderungen:
admin@lkbv.ch

Beiträge, Anregungen, Kritik ans «Crescendo»:
crescendo@lkbv.ch

Luzerner Kantonal-Blasmusikverband

Vorstand

Präsident
Daniel Elmiger
Schulweg 4, 6295 Mosen
M 079 408 24 26
daniel.elmiger@e-vol.ch

Vizepräsident
Martin Donzé
Unter-Spitalhof 40, 6032 Emmen
Tel. 041 260 92 40
martin.donze@bluewin.ch

Präsident Musikkommission
Peter Schmid (siehe Musikkommission)

Aktuarin
Andrea Tresch
Luzerner Kantonal-Blasmusikverband
z.H. Andrea Tresch
Postfach 3304, 6002 Luzern
Tel. 079 230 31 90
andrea.tresch@gmx.net

Kassier
Markus Bossert
Höchhusmatt 23, 6130 Willisau
Tel. 041 970 30 06 (G 041 818 75 30)
markusbossert@bluewin.ch

Veteranenchef
Paul Walpen
Grossfeldstrasse 15, 6010 Kriens
Tel. 041 310 93 73
paul.walpen@lu.ch

Präsident Jugendmusikkommission
Christoph Röösli
Ob-Chile 19
6162 Finsterwald b. Entlebuch
Tel. 041 480 00 61
ch_roeoesli@bluewin.ch

Musikkommission

Präsident Musikkommission
Peter Schmid
Bireggstrasse 15, 6003 Luzern
Tel. 041 360 08 77 (G 041 240 84 40)
peter.schmid@notencafe.ch

Vizepräsident
Peter Stadelmann
Chrüzmatt 5, 6215 Beromünster
Tel. 041 458 10 73
p_stadelmann@bluewin.ch

Chef Kurswesen
Urs Bucher
Oberer Graben 9, 6210 Sursee
Tel. 041 921 19 76
bucherurs@gmx.ch

Kassier Kurswesen
Pirmin Hodel
Wilgutstrasse 10, 6162 Entlebuch
Tel. 041 240 00 02
pirmin.hodel@bluewin.ch

Aktuar
Josef Fischer
Erlenrain 10, 6020 Emmenbrücke
Tel. 041 280 76 61
josi-fischer@bluewin.ch

Veteranen-vereinigung

Präsident
Franz Schwegler
Sandblatte 24, 6026 Rain
Tel. 041 458 13 94
sf.sand@datazug.ch

Funktionäre

Kantonal-Fähnrich
Franz Gehrig
I der Sänti 24, 6130 Willisau
Tel. 041 970 24 22

Archivar
Paul Walpen
Grossfeldstrasse 15, 6010 Kriens
Tel. 041 310 93 73
paul.walpen@lu.ch

Redaktor «Crescendo»
Urs Neuburger
Berglistrasse 22d, 6005 Luzern
Tel. 041 240 32 82
crescendo@lkbv.ch

Administrationsstelle/ Adressverwaltung
Susanne Kaufmann
Hofmatt, 6207 Nottwil
Tel. 041 937 18 88

Adressänderungen an:
admin@lkbv.ch

Homepage LKBV
Muriel Morger
Luzernerstrasse 80, 6010 Kriens
Tel. 041 310 34 89
info@lkbv.ch

Redaktions-schluss

Heft Nr. 4, 29. Oktober 2013